

Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:
Bürgermeisteramt
79423 Heitersheim
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Bürgermeister Jürgen Ehret
Für den übrigen Inhalt:
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton Stähle
Postfach 1254
78329 Stockach
Telefon 0 77 71/93 17-11
Telefax 0 77 71/93 17-40
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 43
Freitag, 2. März 2007
Nummer 9

INHALT

Abfallverwertung / Termine
Dienstbereitschaft / Notruf
Bürgerverein Gallenweiler
Funkenfeuer
Neuaufgabe des Stadtplans
Amtliche Bekanntmachungen
Gemeinderatssitzung
Straßensperrung
Mitteilungen
Abwasserverband "Sulzbach"
Rückhaltebecken
Auswechseln der Wasseruhren
Reinemachefrau gesucht
Öffnungszeiten Recyclinghof
Jugendraum JAZZ
Stellenausschreibung
Deutsche Rentenversicherung
Landwirtschaft und Tierhaltung
Fiona-Schulungen
Stickstoffdüngung 2007
Kirchliche Nachrichten
Kath. Kirchengemeinde
Ev. Kirchengemeinde
Malteserschlosskirche
Schulnachrichten
Johanniter Realschule
Jugendmusikschule
VHS
Gymnasien im Landkreis
Kindergarten
Kindergarten St. Johannes
Parteien
CDU-Frauenstammtisch
Vereinsmitteilungen
Altenwerk
Bürgerverein Gallenweiler
Eltern-Kind-Initiative
FC Heitersheim
Förderkreis Kinderbetreuung
Freier Künstlerkreis
Freiwillige Feuerwehr
Landfrauenverein
Royal Rangers
Schachclub
Schwarzwaldverein
Sternschnuppe Markgräflerland
Turnverein Heitersheim
VdK
Sonstiges

Funkenfeuer

am Samstag, 3. März 2007, ab 19.00 Uhr
beim Römermuseum "Villa urbana"



In diesem Jahr wird das 10-jährige Jubiläum der Partnerschaft zwischen der Funkenzunft Vandans (Partnerstadt) und den Malteserfunken Heitersheim gefeiert. Aus diesem Anlass wird die Funkenzunft Vandans am 3. März bei der Villa urbana einen Funkenturm errichten. Wie auf dem Bild zu sehen, wird rund um den Stamm einer Tanne ein über 15 m hoher Holzturm aufgeschichtet. Nach Begrüßung der Gäste wird Werner Enzenhofer aus Vandans über das geschichtliche Brauchtum des Funken erzählen. Danach führt die Trachtengruppe Vandans einen Fackeltanz auf. Anschließend wird der Funken entzündet, der über eine Stunde brennt. Musikalisch wird der Abend von der Harmonik Vandans begleitet.

Für das leibliche Wohl sorgen die Malteserfunken Heitersheim. Kommen Sie zu diesem besonderen Ereignis. Die Malteserfunken und die Funkenzunft aus Vandans freuen sich auf Ihren Besuch. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wer beim Aufbau des Funkenturmes zuschauen möchte, hat dazu am Freitag, 2. März 2007, ab 13.00 Uhr Gelegenheit.



Recyclinghof Eschbach
Fr.: 14-17 Uhr u. Sa.: 10-14 Uhr
(von Eschbach kommend vor dem Gewerbepark rechts)

Private Sperrmüll-Anlieferung
Di. u. Do.: 15-18 Uhr u. Sa.: 8-12 Uhr
bei der TREA, Telefon 50 79-1 22
(nur mit Sperrmüllkarte)

Biotonne: Mittwoch, 07.03.2007
Gelber Sack: Donnerstag, 08.03.2007
Restmüll: Mittwoch, 14.03.2007
Papiertonne: Mittwoch, 14.03.2007
Papiersammlung: Samstag, 17.03.2007
Häckselzugaktion: 23. - 26.03.2007
Anmeldung: 07631/17 24 10

Schadstoffsammlung:
Donnerstag, 05.04.2007



**Bürgerverein
Gallenweiler**

**British Columbia
West Kanada**

Dia-Vortrag **Franz Türke**

Freitag, 9. März 2007, 20.00 Uhr
Bürgerhaus Gallenweiler

Ab 19.00 Uhr Lachs-Häppchen

Kein Eintritt

Freiwillige Spende zu Gunsten der Kinder-Krebs-Klinik Freiburg

NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN

TELEFON

ARZT

TIERARZT

APOTHEKEN

Feuerwehr
Notruf 112
Kommandant
Hagenbach
privat 07634/3201
Dienst 07634/402-25
stv. Kommandant
Brendle privat 07634/1362

Polizei
Notruf (Überfall,
Verkehrsunfall) 110
Polizeiposten
Heitersheim 07634/50 71-0
(Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 17.00 Uhr)

Unfallrettungsdienst
Krankenwagen
(ohne Vorwahl) 19222
Krankentransport 07634/8051
DRK-Rettungshundestaffel
0761/8 85 08 22

Der ärztliche und kinderärztliche
Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten
zu erreichen:

Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr;
Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr
Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr;
Sa. + So. +
feiertags: 8.00 - .8.00 Uhr

**Neue Telefonnummer:
01805/1 92 92-3 00**

ZAHNARZT

Den zahnärztlichen Notfalldienst er-
fahren Sie beim Deutschen Roten
Kreuz Müllheim/Leitstelle Freiburg
unter der Tel.-Nr. 1 92 22
(ohne Vorwahl)

Dr. Schmitz/Dr. Teller
Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585
Tierärztlicher Notdienst
Markgräferland: Tel. 07631/36536

APOTHEKEN

**Der Apothekendienst beginnt um
8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr
des folgenden Tages!**

02.03.2007
Faust-Apotheke
Staufen
03.03.2007
Bad-Apotheke
Bad Krozingen
04.03.2007
Hardt-Apotheke
Hartheim
Trudpert-Apotheke
Münstertal

05.03.2007
Stadt-Apotheke
Staufen
06.03.2007
Paracelsus-Apotheke
Bad Krozingen
07.03.2007
Kirchberg-Apotheke
Kirchhofen
08.03.2007
Rebland Apotheke
Schallstadt
09.03.2007
Zollmatten-Apotheke
Heitersheim
10.03.2007
Batzenberg-Apotheke
Schallstadt
11.03.2007
Malteser-Apotheke
Heitersheim

Weitere wichtige Anschlüsse

Bürgermeisteramt 07634 /4020
Gas 0180/2 76 77 67
Energiedienst Netze GmbH
Service-Nummer 0180 1 605050
Störungs-Nummer 0180 1 605044
Wasser 07634/40215
oder 07634/1472
Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40
DRK-Sozialdienst 07631/180551
DRK-Pflegedienst 07631/1805-56
Dorfhelferin 07634/2395
Telefonseelsorge 0800/1110111
Essen auf Rädern 07633/8404
Hebamme
(Frau Frick Binder) 07633/7810
(Frau Philipp) 07634/35107
Frau Schmidle 07634/507095
SOS werdende Mütter e.V.
Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56
Pfarrämter (evangelisch) 07634/552043
(katholisch) 07634/551615

SozialstationSüdl. Breisg. 07633/12219
Hospizgruppe Südl. Breisgau 07633/69 59
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Bismarckstraße 3-5
79379 Müllheim 0761/21 87 27 11
Integrationsfachdienst
Beratungsstelle für schwerbehinderte,
psychisch erkrankte und hörbehinderte
ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber
Holzmarkt 8, 79098 Freiburg,
Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50,
ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung

Anruf-Sammel-Taxi
Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihrer
Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00
Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer
Anmeldung ab.
Weitere Infos und Anmeldung unter:
Telefon 07634/31 34

**TREFFPUNKT DER AL ANON-
Angehörigen-Gruppe ab KW 1:**
Montag, 20.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus
St. Alban, Bad Krozingen
Offenes Meeting für Interessierte und
Angehörige
Jeden 1. Montag im Quartal

**TREFFPUNKT DER
ANONYMEN ALKOHOLIKER**
Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes
Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum,
Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7

**Informations- u. Beratungsstelle für
Menschen mit Behinderungen und ihre
Angehörigen** Tel.: 07634/5 04 98 57

Staufener Tafel e. V. Markgräferland
Bahndammweg 3, Bad Krozingen
Mo. + Di.: 16.00 - 17.30 Uhr
Do. + Sa.: 9.30 - 11.00 Uhr

Funkenfeuer am Samstag, 3. März 2007, ab 19 Uhr beim Römermuseum "Villa urbana"

Allerorten war am letzten Wochenende in der Region Scheibenfeuer angesagt. In Heitersheim nicht. Dafür lassen die Malteserfunken die Saison im besten Sinne noch einmal auflodern, wenn für andere Narren der Region die Kampagne längst abgeschlossen ist. Am Samstag, 3. März, nach 19 Uhr, wird nämlich die "Funkenzunft" aus der österreichischen Partnergemeinde Vandans ihren traditionsreichen Faschnachtsbrauch eines "Funkens"-Events zelebrieren. Einige Meter östlich vom Römermuseum "Villa urbana" wird dazu bereits am Freitag ab 13.30 Uhr von einem fünfköpfigen Aufbauteam mit Hilfe eines Kranes vom Technischen Hilfswerk eine zwanzig Meter hohe Tanne aufgestellt. Um deren Stamm schichten fleißige Hände auf einem zwei Meter hohen "Funkentisch" einen gut **15 Meter hohen Turm** aus rund 25 Ster Holz, die von den Malteserfunken seit Monaten vorbereitet wurden. Die Scheite sind ca. ein Meter lang und werden nicht genagelt, sondern nach alter Tradition kunstvoll kreuzweise gestapelt. Das Abfackeln des so genannten "Funkens" hat in Vandans eine lange Tradition, in Heitersheim jedoch Premiere. Und das genau im Jubiläumsjahr einer seit zehn Jahren andauernden intensiven Narrenpartnerschaft, die am 1. Februar 1997 besiegelt wurde. Drei Busse bringen dazu rund 100 Freunde aus dem Montafon in die Malteserstadt. Sie gestalten das Rahmenprogramm des grenzüberschreitenden "Funkens"-Ereignisses entscheidend mit. Nach der Begrüßung gegen 19.30 Uhr erzählt der Vandanser Funkenchef Werner Enzenhofer etwas über die Entstehung des Funkens und das historische Brauchtum. Die Harmoniemusik Vandans sorgt für musikalische Untermalung und die Trachtengruppe der Partnergemeinde bietet einen Fackeltanz dar. Die Heitersheimer Rueschgrabenhexen dürfen natürlich bei einer so feurigen Angelegenheit nicht fehlen und setzen sich eben-

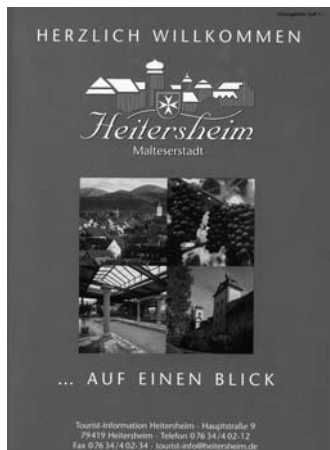
falls in Szene. Danach wird der Funken entzündet, der etwa zwei Stunden lang abfackelt. Gegen 22 Uhr ist dann noch das obligatorische Scheibenschlagen der alemannischen Fasnet möglich. Die Malteserfunken stellen ein Zelt für rund 250 Personen auf, in dem es Getränke und Fingerfood gibt. Wegen der Premiere-Situation ist für Malteserfunken-Präsident Siegfried Guckert eine Einschätzung der zu erwartenden Schaulustigen schwierig. Er rechnet jedoch mit 500 bis 750 Menschen. Ein solcher Ansturm erfordert logistische, organisatorische, sicherheitstechnische und verkehrlenkende Maßnahmen. Die Kreisstraße K 4941 zwischen Heitersheim und Ballrechten-Dottingen wird deshalb an diesem Tag von 18 bis 24 Uhr in beiden Richtungen voll gesperrt sein. Eine Zu- und Abfahrt ist in dieser Zeit nur über Heitersheim und die Johannerstraße möglich. Parkplätze stehen beim Sportzentrum zur Verfügung.



Erreicht werden sie durch eine ausgeschilderte Zufahrt bei der Gärtnerei Kaltenbach. Einheimische Bürger sollten ihr Auto daheim lassen.

Bisher steht im Vereinsheim der Malteserfunken nur ein kleines Modell des 20 Meter hohen "Funkens" aus 25 Ster Holz, wie ihn die Partnerschaftsnarren jedes Jahr in Vandans abzufackeln pflegen. Am kommenden Samstag gibt es das Feuer-Spektakel erstmals "in natura" bei der Villa urbana zu sehen.

Foto: Sabine Model



Sind Sie mit dabei? - Neuaufgabe des Heitersheimer Stadtplans

Von der Stadt Heitersheim und dem Verkehrsverein gibt es seit drei Jahren einen Stadtplan, der in Aufmachung, Form und Nutzen bisher einzigartig ist.

Alle Industrie-Unternehmen, Weingüter, die Gastronomie, der Einzelhandel, Freie Berufe können sich bei der Neuaufgabe - aktualisiert und mit neuem Innenteil - auf diesem Plan mit einem Eintrag präsentieren.

Für diesen Eintrag wird der geringe Unkostenbeitrag von jährlich 30,00 Euro + 19 % MwSt. erhoben. Durch die hohe Auflage wird dieser Plan eine große Verbreitung finden und damit Ihnen und Ihrem Unternehmen einen hohen Nutzen und Werbewert sichern.

Präsentieren Sie sich!

Letzte Eintragungsmöglichkeit bis zum **9. März 2007**.

Antwort bitte faxen an:

07634/4 02-34 Stadt Heitersheim

ANTWORT-COUPON

Ich bin einverstanden und nehme mit meinem Eintrag, für die Gültigkeitsdauer von 3 Jahren, wie nachfolgend aufgeführt teil:

.....
Firmenname

.....
Branche oder zusätzliche Firmenbezeichnung

.....
Straße

.....
Telefon:

Der Beitrag von 30,-- Euro + 19 % MwSt. = 35,70 Euro im Jahr

.....
 wird abgebucht bei

.....
Name des Bankinstituts

.....
Bankleitzahl

.....
Konto-Nummer

wird überwiesen auf das Konto des Verkehrsvereins,
Nr. 237981, BLZ: 680 615 05 bei der Volksbank Breisgau-Süd

Ich mache nicht mit und werde nicht aufgeführt

.....
Datum/Unterschrift

Antwort bis 09.03.2007 an die Stadt Heitersheim:

Verkehrsverein Heitersheim - Hauptstraße 9

79423 Heitersheim - Fax 07634/402 - 34



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinderatssitzung am Dienstag, 6. März 2007

Am Dienstag, 6. März 2007, 19.00 Uhr, findet im **Ratssaal des Rathauses** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates mit folgender **Tagesordnung** statt:

01. Frageviertelstunde
02. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 6. Februar 2007
03. Neubau einer Mehrzweckhalle
Planung, Erschließung und Finanzierung
04. Erlass einer Satzung über Verkaufssonntage
05. Bauantrag zur Errichtung eines Wintergartens auf dem Grundstück Flst.Nr. 11/11, Johanniterstraße 59
06. Bauantrag zur Aufstockung eines Wohnhauses auf dem Grundstück Flst.Nr. 1358/2, In der Etmatt 14
07. Bauantrag zum Anbau eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück Flst.Nr. 5366, Kolpingstraße 1
08. Bauantrag zur Umnutzung einer Garage zu Büro-/Wohnzwecken und Neubau eines Carports auf dem Grundstück Flst. Nr. 3486/3, Hebelstraße 18

09. Bauanträge im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplanes, die bis zum 5. März 2007 eingegangen sind
10. Bekanntgaben im Kenntnissgabeverfahren
11. Mitteilungen und Verschiedenes
12. Anfragen aus dem Gemeinderat

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. *Jürgen Ehret, Bürgermeister*

Straßensperrung

■ Verbrennung des "Funkenturms" am Samstag, 3. März 2007

Am Samstag, 3. März 2007, wird die Verbrennung des "Funkenturms" von den Malteserfunken bei der Römervilla in Heitersheim durchgeführt. Deshalb wird die Kreisstraße zwischen Ballrechten-Dottingen und Heitersheim ab 18.00 bis 24.00 Uhr gesperrt.

Wir bitten um Beachtung!

Straßensperrung anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags am 11. März 2007

■ **in der Straße "Im Stühlinger" und der Hauptstraße sowie Haltverbot in der Johanniterstraße**

Anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags am 11. März 2007 wird die Straße "Im Stühlinger" und die Hauptstraße gesperrt. Die Sperrung erfolgt von 12.30 bis ca. 18.30 Uhr.

In der Johanniterstraße gilt ab der Einmündung Anne-Frank-Straße bis zur B 3 ein beidseitiges Haltverbot. Der Gehweg auf der Nordseite der Johanniterstraße steht jedoch den Fahrzeugen als Parkplätze zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung!



MITTEILUNGEN

Auswechseln der städtischen Wasseruhren

Die Stadt Heitersheim ist nach dem Eichgesetz verpflichtet, turnusgemäß die eingebauten Wasseruhren durch neue zu ersetzen. **Ab Montag, 5. März 2007, jeweils zwischen 8.00 und 12.00 Uhr sowie 13.00 und 17.00 Uhr** werden Mitarbeiter der Stadt mit der Auswechslung der fälligen Wasseruhren beginnen.

Betroffen sind folgende Straßen:

- Lindenplatz
- Unterer Winkel
- Hefegasse
- Hauptstraße
- Zur alten Schmiede
- Vandanser Straße
- Montafoner Straße
- Kirchgasse
- Mühlenstraße
- Badhausstraße
- Schlossbuck
- Staufener Straße
- Oberer Gallenweilerweg
- Im Hirschgarten
- Kolpingstraße
- Am mittleren Pfad

- Jahnstraße
- Schauenburgstraße
- Im Bremmgässle
- Anne-Frank-Straße
- Alemannenstraße
- Unterer Gallenweilerweg

Die Auswechslung erfolgt **kostenlos**.

Wir bitten die Hauseigentümer bzw. Mieter, den Bediensteten, die sich mit einem Schreiben des Bürgermeisteramtes ausweisen, den Zugang zu den Wasseruhren zu ermöglichen und dafür zu sorgen, dass **genügend Platz** zur Durchführung der Montage vorhanden ist.

Sollten wir Sie nicht antreffen, wird eine Nachricht im Briefkasten hinterlegt. Bitte setzen Sie sich in diesen Fällen für Terminvereinbarungen mit uns in Verbindung. Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Wassermeister Albrecht (Telefon 07634/4 02-15) oder Frau Ginter (Telefon 07634/4 02-26 oder per E-Mail michaela-ginter@heitersheim.de).



BÜRGERMEISTERAMT DER MALTESERSTADT

Die Stadt Heitersheim stellt für das Schulzentrum zum 16. April 2007 eine

Reinemachefrau

als Mutterschaftsvertretung ein.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 8 Stunden und beginnt täglich um 13.15 Uhr.

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um eine geringfügige Tätigkeit.

Bewerbungen bitten wir beim Bürgermeisteramt, Hauptstraße 9, 79423 Heitersheim, einzureichen.

Für weitere Fragen stehen Ihnen gerne Herr Burgert (Telefon 4 02-22) oder Herr Müller (Telefon 4 02-16) zur Verfügung.

Änderung der Öffnungszeiten des Recyclinghofs und des Schnittgutplatzes

Ab März (bis Ende Oktober) gelten folgende Öffnungszeiten:

Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 bis 14.00 Uhr

Im Abfallkalender 2007 wird am Samstag eine falsche Öffnungszeit (11.00 bis 14.00 Uhr) angegeben.

Wir bitten um Beachtung!

Abwasserverband "Sulzbach"

Verbandsneuigkeiten

Zum ersten Mal in der 46-jährigen Geschichte des Abwasserverbandes Sulzbachtal wird in Ballrechten-Dottingen im Rahmen der historischen Ortskernsanierung eine Verbandsleitung ausgetauscht. Dieser Tage unterzeichneten Bürgermeister Jürgen Ehret in seiner Eigenschaft als Verbandsvorsitzender und Bürgermeister Bernd Gassenschmidt einen entsprechenden Vertrag. Die Verbandsmitglieder hatten dem in jüngster Versammlung zugestimmt. Vorausgegangen war eine Grundsatzentscheidung, dass die Kosten für solche Kanalerneuerungen künftig 50 zu 50 aufgeteilt werden sollen. Im speziellen Fall kam man jedoch zu der Lösung, dass die Gemeinde 60 Prozent und der Verband 40 Prozent - oder maximal 88000 Euro - der mit 220000 Euro veranschlagten Baukosten zu zahlen habe, weil der Kanal erst 35 Jahre alt ist und erst in 15 Jahren abgeschrieben wäre. Ausgetauscht wird der Verbandskanal, weil in der Mühlenstraße das gesamte Versorgungsnetz neu aufgebaut und geordnet wird. Die Verbandsleitung war als letztes eingebaut worden und lag deshalb zu hoch. Das habe mehrfach zu Rückstau-Problemen im Ort geführt, so Gassenschmidt. Mit der Neuverlegung wird der Kanal zugleich in seiner Dimensionierung von 25 auf 30 Zentimeter Durchmesser erweitert. Der Vertrag wurde im Einvernehmen mit dem Regierungspräsidium aufgesetzt. Zur Situation der Kläranlage vermerkte Verbandsbaumeister Martin Gekeler, dass es 2006 keine außergewöhnlichen Ereignisse gegeben habe. Im Denitrifikationsbecken, wo die bakterielle Umwandlung des Nitrats erfolgt, mussten drei Rührwerke bei laufendem Anlagenbetrieb generalüberholt werden. Sie sind seit 1993 im Einsatz. Das Team der Kläranlage sei jedoch so vielseitig und fit, dass 90 Prozent aller Wartungen und Reparaturen ohne Fremdfirmen stattfinden, so Gekeler. Das spare enorme Kosten. Da die Kläranlage in die Jahre komme, werde die Ersatzteilbeschaffung für die Maschinen zunehmend schwieriger. Deshalb habe man sich ein Ersatzteillager angelegt. Das Personal nehme darüber hinaus außerordentlich erfolgreich an landesweiten Ring-

versuchen teil, um durch die Eigenkontrolle des Labors die staatlichen Untersuchungen zu minimieren. Das senke die Ausgaben ebenfalls spürbar. In Baden-Württemberg unterziehen sich rund hundert Kläranlagen dieser freiwilligen Überwachung. Rund um die Uhr im Einsatz sind die beiden Blockheizkraftwerke, die mit Klärgas betrieben werden. Sie produzierten 2006 immerhin 280000 Kilowatt Strom. Grundlage für die Berechnung der Abwasserabgabe des Verbandes ist der Fremdwasseranteil aus Grund- und Oberflächenwasser im Klärwasser. Die Zielvorgabe des Landratsamtes liegt bei maximal 35 Prozent. In der Verbandskläranlage werden 17 Prozent erreicht. Das wirkt sich positiv auf die hydraulische Auslastung und auf die Funktionsfähigkeit der biologischen Prozesse aus. Im Rahmen der Eigenkontrollverordnung werden seit 2006 wieder die Verbandskanäle mit einer Kamera durchfahren und nach Schäden abgesehen. Im Teilstück von Ballrechten-Dottingen bis Heitersheim musste kaum ausgebessert werden. In diesem Jahr ist der Abschnitt von Heitersheim bis Grißheim dran. Die Reparaturen erfolgen zumeist mit kunstharzgetränkten Matten, die per Roboter positioniert sowie mit Hitze und Kleber angepresst werden. Den erfreulichen Betriebsbericht konnte Verbandsrechner Horst Höfler mit "sehr humanen Umlagen" ergänzen. Das hält die Abwassergebühren der Verbandsgemeinden Ballrechten-Dottingen, Sulzburg-Laufen, Buggingen und Heitersheim sowie der Teilorte Grißheim, Britzingen, Dattingen und Zunzingen im Rahmen.



Einig wurden sich der Vorsitzende des Abwasserverbandes Bürgermeister Ehret (sitzend links) und sein Amtskollege Gassenschmidt (sitzend rechts) über die Finanzierung einer Kanalerneuerung in Dottingen. Erfreuliches vermeldeten auch Verbandsbaumeister Gekeler (rechts) und Verbandsrechner Höfler.

Sabine Model

Rückhaltebecken

Das Regenrückhaltebecken Heitersheim/Ballrechten-Dottingen kommt in diesen Tagen zu einem finanziellen und technischen Abschluss. Mit knapp 3,3 Millionen Euro ist es zwar wegen diverser Umweltauflagen teurer geworden als geplant, wird aber vom Regierungspräsidium in voller Höhe mit 80 Prozent gefördert. Der

Vorsitzende des Vorflutverbandes Sulzbach/Eschbach, Jürgen Ehret, ist mit diesem Ergebnis zufrieden. Die Sichtung der Unterlagen durch die Gemeindeprüfungsanstalt stellte eine Ordnungsmäßigkeit der gesamten Maßnahme fest. Die Umweltauflagen resultierten aus dem historischen Bergbau. Blei- und Cadmiumrückstände im Boden machten Nachträge erforderlich, die vorher nicht planbar waren, so Ehret. Das Regierungspräsidium habe aber alles anerkannt und für förderfähig erachtet. Der Schutz vor einem hundertjährigen Hochwasser sei damit aber nicht nur für Heitersheim gegeben. Auch in Ballrechten-Dottingen wurde der Sulzbach für einen gleichwertigen Schutz ausgebaut. Und auch der Eselsgraben von Ballrechten-Dottingen Richtung Heitersheim erfuhr eine Umgestaltung, die Sicherheit für das Malteserschloss gewährleistet. Verbandsbaumeister Martin Gekeler fügte hinzu, dass als behördliche Forderung nun auch noch die ökologische Durchgängigkeit des Rückhaltebeckens gewährleistet wird. Will meinen: Die Fische und Kleinstlebewesen können dadurch problemlos den Oberlauf des Sulzbachs erreichen. Das Projekt werde sogar wissenschaftlich von der Uni Freiburg begleitet. Pragmatischer ist das, wozu sich der Gemeinderat von Ballrechten-Dottingen entschieden hat: Da die Kommune noch Gelände im Rückhaltebecken besitzt, die Unterhaltung jedoch insgesamt dem Verband obliegt, sollen die entsprechenden Bachläufe und Wege sowie der Teil des Eselsgrabens, der sich durch das Beckengelände zieht, grundstücksrechtlich an den Verband übertragen werden. Da nunmehr das Rückhaltebecken den erforderlichen technischen Stand und die Sicherheitsprüfungen durchlaufen hat, gehen die Planungen weiter. Jürgen Ehret hat als nächstes das Rückhaltebecken in Eschbach und Fliederbach in Sulzburg im Visier. Dort laufen derzeit die Bestandsaufnahmen und die Berechnungen der erforderlichen Ausbaudimensionen.



Abgeschlossen und abgerechnet ist das Rückhaltebecken Heitersheim/Ballrechten-Dottingen. Die Sicherheit der Bevölkerung vor einem hundertjährigen Hochwasser hat zwar mehr gekostet als geplant, wird aber dennoch in voller Höhe bezuschusst.

Sabine Model

Großer Gartentag am Jugendraum Jazz

Nachdem die Jugend den Garten in der Kirchgasse von der Stadt zur Verfügung gestellt bekommen hat, können Jazz-Besucher und das Raumteam ab diesem Jahr auch das Außengelände neben dem Haus des Jugendraums nutzen. Einige Jugendliche haben bereits im alten Jahr erste Vorbereitungsmaßnahmen getroffen. So wurde z.B. Unkraut gejätet, die alten Wegplatten entfernt und der Boden begradigt. Im Januar wurde nach Absprache mit dem Bauamtsleiter von vier sachkundigen Jugendlichen des Raumteams in Eigenarbeit die Tanne gefällt.

Am Samstag, 10. März, findet die nächste Gartenaktion statt, zu der alle Jugendlichen herzlich eingeladen sind! Wir wollen Hecken pflanzen und den Steingrill aufbauen.

Start ist 9 Uhr morgens. Um die Mittagszeit wird es Grillkartoffeln und zum Abschluss Stockbrot geben. Für Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns über jeden Helfer!

Bei sehr schlechtem Wetter wird die Aktion verschoben.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Münstertal sucht zum schnellstmöglichen Eintritt eine/n **Sachbearbeiter/in** in der Bauverwaltung. Das Beschäftigungsverhältnis wird zunächst auf zwei Jahre befristet. Das Aufgabenfeld umfasst im Wesentlichen die Abwicklung von Bauanträgen, den Sitzungsdienst im Technischen Ausschuss mit Protokollführung, Führen des Baulastenverzeichnisses sowie der Kaufpreissammlung und allgemeine Sekretariatsaufgaben in der Bauverwaltung.

Was sollten Sie mitbringen – Ihr Profil:

- Sie sind ein freundlicher und aufgeschlossener Mensch
- Sie haben den Angestelltenlehrgang I oder den mittleren Verwaltungsdienst
- Sie verfügen über sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel etc.)
- Sie arbeiten gerne eigenverantwortlich
- Sie besitzen Teamgeist

Wenn Sie diese Voraussetzungen mitbringen, dann bieten wir Ihnen ein interessantes Arbeitsfeld. Die Vergütung richtet sich nach TVöD. Die Stelle eignet sich vor allem für Bewerber/innen mit einer abgeschlossenen Verwaltungsausbildung oder einer entsprechenden Ausbildung im kaufmännischen Bereich. Flexibilität, Organisationstalent sowie freundliches Auftreten sind für diese Tätigkeit weitere wichtige Voraussetzungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis zum **16. März 2007** an Gemeinde Münstertal, Wasen 47, 79244 Münstertal. Für Rückfragen steht Ihnen Hauptamtsleiter Blattmann, Tel. 07636/7 07-22 oder Bauamtsleiter Winterhalter, Tel. 07636/7 07-46 gerne zur Verfügung.

Deutsche Rentenversicherung und Bundesagentur für Arbeit - Agentur für Arbeit Freiburg

Vortrag Informationszentrum der Deutschen Rentenversicherung Heinrich-von-Stephan-Straße 3, 79100 Freiburg

Anmeldung erbeten unter:
Telefon: 0761/20 70 70
Telefax: 0761/20 70 71 10
e-mail: regio.fr@drv-bw.de

- **Arbeitslos? Auswirkungen auf die Rente**
Termin: 07.03.2007,
Beginn 16.30 Uhr
- **In Altersteilzeit? Auswirkungen auf die Rente**
Termin: 14.03.2007,
Beginn 16.30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos!
Anmeldung wird erbeten!



Landwirtschaft und Tierhaltung

Fiona-Schulungen

Stockach, Amt für Landwirtschaft
Winterspürer Str. 25, 78333 Stockach
Termin: Mo., 05.03.2007, 9.00 Uhr
Kosten: 25 Euro
Referent: Hr. Saier

Breisach, Amt für Landwirtschaft
Europaplatz 3, 79206 Breisach
Termin: Fr., 02.03.2007, 9.00 Uhr
Kosten: 25 Euro
Referent: Hr. Saier/Schley
Termin: Mi., 07.03.2007, 19.00 Uhr
Kosten: 25 Euro
Referent: Hr. Schley

Waldshut, Justus von Liebig-Schule
Von-Kilian-Straße 5,
79761 Waldshut-Tiengen
Termin: Di., 06.03.2007, 19.30 Uhr
Kosten: 25 Euro
Referent: Hr. Saier

Schonach, Dom-Clemente-Schule
Schulstr. 7, Schonach
Tel. 07722/9 64 81 21 oder
Fax 07722/9 64 81 22
Ansprechpartner sind Rektor Ulrich Gasche oder Lehrer Edgar Spiess
Termin: Mo., 12.03.2007, 19.30 Uhr
Referent: Hr. God

Emmendingen, Gewerbeschule
Jahnstr. 12, 79312 Emmendingen
Termin: Mo., 19.03.2007, 14.00 Uhr
Kosten: 25 Euro
Referent: Hr. Saier/Wezel
Termin: Fr., 23.03.2007, 19.00 Uhr
Kosten: 25 Euro
Referent: Hr. Wezel

Neustadt, Hans Thoma Schule
Hans-Thoma-Str. 8,
79822 Titisee-Neustadt
Termin: Mi., 14.03.2007, 19.30 Uhr
Kosten: 25 Euro
Referent: Hr. Kress

Lörrach, Gewerbeschule
Gretherstr. 50, 79539 Lörrach
Termin: Mo., 26.03.2007, 19.30 Uhr
Kosten: 25 Euro
Referent: Hr. God
Termin: Do., 29.03.2007, 19.30 Uhr
Kosten: 25 Euro
Referent: Hr. Saier

Hinweis für die Teilnehmer:

Die Teilnehmer sollen Übungen mit ihrer eigenen Kennung auf dem Produktionssystem machen. Dabei ist wichtig, dass die erstmalig zugesandte PIN unter HIT oder ZID in ein eigenes Passwort geändert wurde, so dass der Zugang zu FIONA problemlos klappt. - Neben der HIT-PIN bitte auch noch Ihre Unternehmensnummer mitbringen.

Für alle Termine von 02.03. - 29.03.2007 können Sie die folgende Kennung für das demo-System verwenden: demo11 mit dem Passwort 112537. Die Übungen sollten die Teilnehmer mit ihrer eigenen Kennung auf dem Produktionssystem machen. Dabei ist wie angesprochen wichtig, die erstmalig zugesandte PIN unter HIT oder ZID in ein eigenes Passwort geändert wurde, so dass der Zugang zu FIONA problemlos klappt.

matthias.werner@blhv.de -
Südwestbank Freiburg - BLZ 600 90 700 -
Konto 603 943 004

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft Hinweise zur Stickstoffdüngung 2007

Die extremen Witterungsverhältnisse im Jahr 2006 haben bei fast allen Kulturen (ohne Berechnung) zu deutlichen Ertrags-einbußen geführt. Die Reststickstoffmengen in den Böden sind aufgrund nicht in Ertrag umgesetzten Stickstoffs und geringer Nitratauswaschung im Herbst und Winter 2006 zum Teil höher als in "Normaljahren". Wintergetreide hat aber aufgrund des milden Winters und der damit verbundenen langen Wachstumsphase mehr Stickstoff dem Boden entzogen.

Eine Stickstoffuntersuchung im Frühjahr bzw. die Teilnahme am Nitratinformationsdienst (NID) wird deshalb empfohlen.

Die Untersuchung des Bodens auf seinen Gehalt an Nmin (mineralisierter Stickstoff) ist Voraussetzung für eine gezielte und bedarfsgerechte Stickstoffdüngung. Werden wesentliche Nährstoffmengen (> 50 kg N/ha oder > 30 kg P2O5/ha) ausgebracht, dann ist laut Düngeverordnung für jeden Ackerschlag bzw. Bewirtschaft-

tungseinheit eine Nmin-Probe zu ziehen **oder** es sind **NID-Veröffentlichungen** für die Berechnung der Stickstoffdüngung zu verwenden.

Wer muss Nmin-Proben ziehen??

Landwirte, die an **MEKA II/A1** teilnehmen
Landwirte, die **Flächen in Problem- und Sanierungsgebieten** bewirtschaften: Dabei ist die Messmethode im Ackerbau bei Flächen größer als 10 a vorgeschrieben zu: Mais (Spät-Nmin), Kartoffeln, Tabak und nach Kartoffeln, Vorfrüchten mit N-reichen Ernteresten, (Leguminosen, Tabak, Gemüse, Rüben ohne Blattabfuhr, Winterraps) mehr als zweijährigem Wechselgrünland, mehrjähriger Stilllegung und auf Anmoor- und Moorflächen auf Flächen mit mehrjähriger organischer Düngung und über 1,4 GV/ha LF.

Messergebnisse können auf andere Schläge mit gleichen Standort- und Bewirtschaftungsverhältnissen übertragen werden, wenn für **mindestens 50 %** der in Frage kommenden Schläge Messergebnisse vorliegen.

Im Gemüse-, Zierpflanzen-, Obst- und Weinbau sowie für Baumschulen gelten hierbei besondere Regelungen. Detaillierte Informationen und Auskünfte für die jeweilige Kultur, die vorgeschriebene Flächengröße für die Beprobung sowie den Zeitpunkt und Umfang der Probenahme erhalten Sie beim Fachbereich Landwirtschaft.

Gerätschaften zur Bodenprobenahme (Nmin und Grundnährstoffe) erhalten Sie u.a. bei den unten aufgeführten Labors, beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald/Fachbereich Landwirtschaft gegen 100 Euro Kautions (Breisach, Europaplatz 3), der ZG Heitersheim und Meringingen, der Firma Landhandel Kopf in Bad Krozingen und bei der Henßler Mühle in Müllheim.

Ihre Bodenproben können Sie bei folgenden Labors untersuchen lassen:

Laboratorium Lacher,
Niedermattenstr. 3
79238 Ehrenkirchen
Tel.: 07633/98 22 34

Bodenlabor Roland Meier
Endinger Str. 8
79356 Eichstetten
Tel.: 07663/58 79

Herr Meier bietet hauptsächlich ein Komplettpaket an, das die Probenahme, die Untersuchung und Beratung beinhaltet. Der Zeitpunkt des Ziehens der Nmin-Proben hängt von der jeweiligen Kultur, den Witterungsbedingungen und dem Vegetationsverlauf ab. Innerhalb der letzten drei Jahre wurden die Nmin-Proben für die einzelnen Kulturen in folgenden Zeiträumen gezogen:

Wintergetreide und eventuell Frühkartoffeln: bis Anfang März
Sommergetreide: Anfang bis Ende März
Mais (Spät-NID): Mitte bis Ende Mai
Die Bodenproben sollten immer ca. 1 - 2 Wochen vor der ersten anstehenden Dün-

gung gezogen werden (bei größeren zeitlichen Abständen ist keine exakte Düngeempfehlung möglich).
Zusätzliche Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, unter den folgenden Rufnummern: 0761/21 87-58 24 (Herr Nauwerck), -58 22 (Herr Abel), -58 32 und -58 31 (Frau Larbig, Hr Schley)



Ev. Kirchengemeinden Heitersheim u. Gallenweiler Gottesdienstanzeiger



Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 4. März

09.30 Uhr Gottesdienst Gallenweiler,
Pfr. Zeller

10.30 Uhr Gottesdienst Heitersheim,
Pfr. Zeller

Veranstaltungen im

Gemeindezentrum:

Montag, 5. März

17.00 Uhr Meute Spinne
17.30 Uhr Pfadis mit Aline und Sarah
18.00 Uhr Meute Skorpion

Dienstag, 6. März

15.00 Uhr Senioren-Café
17.00 Uhr Meute Rotfuchs
18.00 Uhr Sippe Ameisenbär
19.00 Uhr Sippe Marienkäfer
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für
Suchtkranke und Angehörige

Mittwoch, 7. März

20.00 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 8. März

14.00 Uhr Bezirksfrauentag in Müllheim
17.00 Uhr Meute Schmetterling

Bürozeiten Frau Ruh:

Montag bis Mittwoch und Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr



Herzliche Einladung zum Senioren-Café:

Alle Seniorinnen und Senioren aus Heitersheim, Eschbach und Gallenweiler sind mit ihren Partnern herzlich zum Senioren-Café am Dienstag, 6. März, um 15.00 Uhr ins Ev. Gemeindezentrum eingeladen. Ein Mitarbeiter-Team bereitet für Sie Kaffee und Kuchen vor, aber auch Besinnung und Gespräch sollen nicht zu kurz kommen. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag im Gemeindezentrum!

Bezirksfrauentag am Donnerstag, 8. März im Ev. Gemeindehaus Müllheim um 14.00 Uhr

Heilsames für Leib und Seele

Programm

- Gemeinsames Kaffeetrinken
- Bibeltheater "Hiob"
Schülerinnen und Schüler der Realschule Müllheim
- Paul Gerhardt und seine Lieder
- Kränkendes, Belastendes und Heilsames
- Die gekrümmte Frau, Lk. 13,10 ff.
- Frau Dr. Barbara Hoffmann-Hotz:
Der psychische Einfluss auf körperliche Erkrankungen, z.B. Neurodermitis
- Heil werden durch Glauben
- Hildegard von Bingen rät
- Biblische Besinnung

Sie sind herzlich eingeladen

Katholische Kirchengemeinde Heitersheim

Samstag, 3. März

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 4. März - 2. Fastensonntag - Kollekte der Fastenopferwoche

10.30 Uhr Eucharistiefeier und

Kinderwortgottesdienst

11.30 Uhr Tauffeier für Sarah Schneider

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 6. März

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 7. März

19.00 Uhr *Im Friedrich-Schäfer-Haus:*

Stille Anbetung

Donnerstag, 8. März

09.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 9. März

19.00 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Adolf

Sitterle; Klara Franziska Fünfgeld; Maria

Theresia Schmidle; Hl. Messe für Bruno

Fünfgeld und Angehörige; Wilhelm und

Franz-Xaver Ehrler und verstorbene Angehörige; Hedwig Bayer

Samstag, 10. März

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 11. März - 3. Fastensonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Fastenzeit

Wir kleben nicht als Ewig-Gestrige an der Vergangenheit. Wir stehlen uns nicht träumend davon in die Zukunft. Wir leben jetzt in der Gegenwart Gottes. Wie wäre es, wenn wir uns an jedem Tag der Fastenzeit von ein oder zwei Zeilen begleiten lassen aus dem "Gotteslob" Nr. 764 - Litanei von der Gegenwart Gottes? Erschrecken Sie nicht vor dem Wort "Litanei". Probieren Sie es wohldosiert aus! In den Sonntagsmessen der Fastenzeit versuchen wir es gemeinsam.

Fastenopferwoche

ist angesagt vom 25. Februar bis 4. März. Ein bisschen einfacher essen, auf eine Annehmlichkeit verzichten... das mag zwar Überwindung kosten, schafft jedoch etwas mehr Freiheit. Vorausgesetzt, es geschieht freiwillig. Wenn wir das Eingesparte denen zukommen lassen, die verzichten müssen, dann schaffen wir Solidarität und bringen Hoffnung. Was Sie vom 3. bis 4. März ins Opferkörbchen geben, wandert weiter zum Caritasverband, der damit benachteiligten Jugendlichen zur Ausbildung hilft.

Firm-Vorbereitung

"Mein Glaube" - damit befassen sich die Jugendlichen, die sich auf die Firmung vorbereiten. Dazu treffen wir uns im Heitersheimer Pfarrhaus am Freitag, 2. März, von 17.00 bis 21.00 Uhr und am Samstag, 3. März, von 9.00 bis 13.00 Uhr. Wir bringen ein, was wir seit dem 1. Treffen erlebt haben, begegnen weiteren Gesprächspartnern, schauen einen Film an, reden darüber und planen die nächsten Schritte. Was wir am Samstag unternehmen, wird keine Wiederholung des Freitags sein. Nur wer an der gesamten inhaltlichen Vorbereitung teilnimmt, kann gefirmt werden.

Kinderwortgottesdienst

Durch Erzählen und Spielen werden kleine Kinder vertraut mit Gott und der Welt. Dem dient auch der Kinderwortgottesdienst am Sonntag, 4. März, um 10.30 Uhr in Heitersheim. Gemeinsam beginnen wir in der Pfarrkirche. Dann feiern Kinder unter acht Jahren weiter im Pfarrsaal.

Erstbeichte

Ab dem 5. März werden die Kommunionkinder ihre erste Erfahrung mit dem Sakrament der Versöhnung machen. Die Freundschaft mit Gott und unseren Mitmenschen soll gefestigt werden, indem verkümmerte Beziehungen neu belebt werden durch das Wort der Vergebung.

Gebetsinitiative für geistliche Berufe

"Du aber wähle das Leben!" Unter diesem Thema steht der Besinnungstag am 15. März im Kloster St. Trudpert in Münsbertal. Beginn ist um 10.00 Uhr mit dem Morgenlob und einem Impulsvortrag. Der weitere Verlauf des Tages gestaltet sich mit Alternativangeboten, Anbetung und der Feier der Eucharistiefeier um 15.00 Uhr.

Weitere Informationen und **Anmeldung - bis spätestens 9. März** - bei Barbara Gollrad, Telefon 07634/55 19 03 oder bei der Gebetsinitiative für geistliche Berufe, Freiburg, Frau Zegowitz, Telefon 0761/21 11-2 72 oder Renate.Zegowitz@dein-weg-bewegt.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heitersheim:

Montag bis Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr
Montag 14.00 bis 16.00 Uhr

Gottesdienst bei den Vinzentinerinnen im Malteserschloss

Sonntag, 4. März

08.30 Uhr Eucharistiefeier
18.30 Uhr Vesper

Montag, 5. März

07.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 6. März

07.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. März

Keine Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. März

07.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 9. März

07.00 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Quellzeit

Samstag, 10. März

Keine Eucharistiefeier
Keine Beichtgelegenheit

Sonntag, 11. März

08.30 Uhr Eucharistiefeier
18.30 Uhr Vesper

Zur **Quellzeit** am Freitag, 9. März, sind alle Schwestern und Interessenten herzlich um 19.00 Uhr in die Schlosskirche eingeladen. Das Thema erhellt die Bedeutung des Erlösungstodes Jesu Christi und steht unter dem Gedanken: "Durch seine Wunden seid ihr geheilt (1 Petr. 2,24)". Elemente sind: Predigt, eucharistische Anbetung, Impulse, Lobpreis, Fürbitte.

Leitung: Spiritual Manfred Alt

www.quellzeit.de



Johanniter-Realschule Heitersheim

Informationsabend der Realschule

Die Schulleitung und das Kollegium der Johanniter-Realschule Heitersheim laden Eltern und Schüler der 4. Grundschulklassen ganz herzlich zu einem Informationsabend ein. Er findet statt am **Donnerstag, 15. März 2007, ab 18.00 Uhr.**

An diesem Abend werden die Realschule als Schultyp und das Bildungsangebot der Realschule erläutert und die Arbeitsweisen der Johanniter-Realschule vorgestellt. Bei einem Rundgang durch die Schule werden Einblicke in die Unterrichtsarbeit der verschiedenen Fächer gewährt.

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen werden mit einem besonderen Programm von Kolleginnen und Kollegen sowie Mitgliedern der Schülermitverwaltung betreut. Für Bewirtung ist ebenfalls gesorgt.

Anmeldetermine

Für die SchülerInnen aus Klasse 4 der Grundschule mit Grundschulempfehlung zur Aufnahme in die Klasse 5 der Johanniter-Realschule: **Mittwoch, 21. März 2007, von 8 – 16 Uhr** und **Donnerstag, 22. März 2007, von 8 – 12 Uhr.** Die Grundschulempfehlung und Geburtsurkunde sind zur Anmeldung mitzubringen. Für Hauptschüler der Klassen 5 und 6 mit Bildungsempfehlung gelten die gleichen Anmeldetermine.

**Besuch der Frankfurter Musikmesse**

Die Jugendmusikschule Markgräflerland und der MB Musik- und Kulturverein bieten eine Fahrt zur Frankfurter Musikmesse (<http://musik.messefrankfurt.com>) am Samstag, 31. März, an.

Abfahrt: ca. 6.30 Uhr in Schliengen, Rückkehr: gegen 22 Uhr per Reisebus.

Kosten: Mitglieder ca. 25 Euro, sonstige ca. 35 Euro; Eintritt inklusiv (Hinweis: normale Tageskarte kostet 26 Euro).

Verbindliche Anmeldungen und Bezahlung im Voraus (bar oder Überweisung) erforderlich bis 9. März (Mindestteilnehmerzahl 20), selbstverständlich Rückerstattung bei nicht Zustandekommen!

Kontakt: Steve Batsford, E-Mail: steve@mbmusik.de, Tel. 07635/27 50, Fax /82 48 09, www.mbmusik.de

**Kurshinweise: Nächste Woche beginnen in Heitersheim folgende Kurse:****Montag, 5. März 2007**

14.00 Uhr: Schreiben auf dem PC (Kurs für SchülerInnen)

Dienstag, 6. März 2007

17.30 Uhr: Malen mit Aquarellfarben

19.30 Uhr: Malen mit Aquarellfarben

Anmeldung für alle Kurse bei S. Kunz, Telefon 07633/9 23 91 18, Fax 9 23 91 19

Malkurs für Kinder ab 8 Jahren - Malen an der Staffelei

für Kinder, die Spaß am Malen und Experimentieren haben. Es finden zwei Kurse mit je 6 Unterrichtstagen statt, die wahlweise zur Verfügung stehen. Mittwoch, 7. März 2007 und Freitag, 9. März 2007, jeweils 15.00 - 17.00 Uhr

Gebühr 80 Euro, incl. Materialkosten

Aus Versehen wurde im Programmheft der Besondere Malkurs - Abenteuer Malen - Malen an der Staffelei mit

Sylvia Dolezik nicht ausgewiesen.

Unterrichtet wird die freie Malerei in den Techniken: Acryl, Dispersion, Ölkreide, Kohle, Öl, Tusche sowie Mischtechnik. Im Kurs enthalten ist Farbenlehre, Kompositionsvarianten und verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Das Atelier - Eisenbahnstraße 6 in Heitersheim ist das ganze Jahr geöffnet. Die Maltage können selbst eingeteilt und gewählt werden:

1. montags, 09.30 - 11.30 Uhr / 2. dienstags, 09.30 - 11.30 Uhr / 3. dienstags, 20.00 - 22.00 Uhr / 4. mittwochs, 09.30 - 11.30 Uhr und 5. donnerstags, 20.00 - 22.00 Uhr
Der Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich. Ein Kurs beinhaltet 6 x 2 Zeitstunden, Gebühr: 100 Euro incl. Materialkosten. Fehlzeiten können nachgeholt werden.

Information und Anmeldung direkt bei Fr. Dolezik, Telefon 07634/55 17 30 oder 0160/6 95 94 15.

**Schreiben
auf
Computertastatur
Kurs für SchülerInnen**

**Kursleitung
Marlene Dierenbach**

**Beginn: 5. März 2007
Montags um 14.00 bis 15.30 Uhr
10 Termine - Gebühr 55 Euro**

**Grund- und Hauptschule Heitersheim
Anmeldung erbeten an
S. Kunz, Telefon 07633/9 23 91-18,
Fax -19**

VOLKSHOCHSCHULE
 **Südlicher
Breisgau e.V.**

Der besondere Lehrgang:

IT-Administrator mit VHS Zertifikat

Unverbindlicher Infotermin: Fr., 16.03., 17.30 Uhr (Anmeldung erforderlich)

In diesem Lehrgang erwerben Sie berufsrelevante IT-Zusatzqualifikationen, die für einen Administrator in der Informationstechnologie in kleinen und mittleren Unternehmen unabdingbare Voraussetzung sind. Kursinhalt: Information- und Orientierung; Basiswissen; Technik; Software; Netzwerk; Planung und Entwicklung von IT-Lösungen; VHS-Zertifikat - IT-Administrator

Umfang/Dauer/Kosten/Ort: 92 Unterrichtsstunden; 23.03. - 21.07.2007. (Freitagabends und samstags); 425 Euro (kann in Raten bezahlt werden) im Josefs-haus Bad Krozingen

Bei Interesse senden wir Ihnen gerne einen Stundenplan und weitere Infos zu.

Infos und Anmeldung: VHS Südl. Breisgau, Basler Str. 1, Bad Krozingen, Tel.: 07633/92 65-11 Kursnummer: 500102

Anmeldetermine der Gymnasien in der Trägerschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald für das Schuljahr 2007/2008

Kreisgymnasium Hochschwarzwald

79822 Titisee-Neustadt, Wilhelm-Sutter-Straße 30

22.03.2007, 14.00 - 17.00 Uhr

23.03.2007, 14.00 - 16.00 Uhr

Martin-Schongauer-Gymnasium

79206 Breisach, Leo-Wohleb-Straße 2

22.03.2007, 14.30 - 18.00 Uhr

23.03.2007, 14.30 - 17.30 Uhr

Albert-Schweitzer-Gymnasium

79194 Gundelfingen, Kandelstraße 47

Musikzug:

14.03.2007, 14.00 - 17.00 Uhr

15.03.2007, 14.00 - 17.00 Uhr

allgemeiner Termin:

22.03.2007, 14.00 - 17.00 Uhr

23.03.2007, 14.00 - 17.00 Uhr

Marie-Curie-Gymnasium

79199 Kirchzarten, Giersbergstraße 33

22.03.2007., 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

23.03.2007., 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Markgräfler Gymnasium

79379 Müllheim, Bismarckstraße 10

21.03.2007, 14.00 - 18.00 Uhr

22.03.2007, 08.00 - 12.00 Uhr und

14.00 - 17.00 Uhr

23.03.2007, 08.00 - 13.00 Uhr

Faust-Gymnasium

79219 Staufen, Krichelweg 1

Biberacher Modell und verstärkter

*Musikunterricht **

19.03.2007, 13.00 - 17.00 Uhr

allgemeiner Termin

22.03.2007, 13.00 - 17.00 Uhr

23.03.2007, 13.00 - 17.00 Uhr

Kreisgymnasium Bad Krozingen

79189 Bad Krozingen, Südring 5

22.03.2007, 13.00 - 18.00 Uhr

23.03.2007, 13.00 - 16.00 Uhr

Kreisgymnasium Neuenburg

79395 Neuenburg, Freiburger Straße 38

22.03.2007, 14.00 - 18.00 Uhr

23.03.2007, 09.00 - 12.00 Uhr

Bei der Anmeldung ist die Grundschulempfehlung im Original und die Geburts-/Abstammungsurkunde vorzulegen.

* Zeugnis kopie erforderlich

Fachbereich 150, Schulen und Gebäudemanagement



AUS DEN KINDERGÄRTEN

Kindergarten St. Johannes

Es war einmal - was wird noch sein?

Unter diesem Motto feierten die Kinder und Erzieherinnen dieses Jahr Fastnacht im Kindergarten. In der bunten Narrenschar begegneten sich Piraten, Muskelmänner, Außerirdische, Prinzessinnen, Cowboys, Hexen, Clowns und viele mehr. Am schmutzigen Donnerstag sahen die Kinder das Theaterstück: "Rumpelstilzchen". Der Freitag bot mehrere Highlights. Bei fröhlicher Musik wurde getanzt und gelacht.



Der Prinz, das junge Prinzenpaar und ihr Gefolge kamen zu Besuch und wurden mit einem lauten MA-FU-HEI begrüßt. Die Kinder sangen und spielten "Es geht los" und "Ich habe eine Maus gesehen, die wollt

auf Weltraumreise gehen". Vor der Verabschiedung der Prinzenpaare und dem Gefolge durfte natürlich die Polonaise nicht fehlen. Für ihre Darbietungen wurden die Kinder vom Prinzenpaar mit einer Süßigkeit belohnt. Bevor die Guggemusik die Kinder zum Umzug abholte, stärkten sich alle bei einem reichlichen Mittagsbüfett, das die Eltern zubereitet hatten. Nach dem Umzug und einem kleinen Platzkonzert konnten sich auch die Guggemusiker am Mittagsbüfett bedienen.

Allen Akteuren, Helfern und Spendern möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich danken, besonders auch der Firma Elektro, Licht & Ton Fischer, die uns schon seit vielen Jahren kostenlos die Stereoanlage zur Verfügung stellt.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht auch an den Frauenverein, der uns mit einer sehr großzügigen Spende überraschte.

Bei der Weiberfastnacht überreichten Frau Schwab und Frau Schemel vom Vorstandsteam der Leiterin Frau Schmidt einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro.

Von diesem Geld werden das "Zahlenland" und Fußballtore angeschafft. Für die Kicker geht damit ein großer Wunsch in Erfüllung. Mit dem Material des "Zahlenlandes" erfahren die Kinder den Zahlenraum in den verschiedensten Varianten in einer kindgerechten und ansprechenden Weise.

POLITIK PARTEIEN

CDU Stadtverband Heitersheim

Einladung!

Liebe weiblichen Mitglieder, Freundinnen und Bekannte unseres "CDU-Frauensammtisches"!

Die CDU Frauen Union Heitersheim lädt nach der längeren Winter- und Fasnet-Pause wieder herzlich ein zu unserem Sammtisch-Treffen am

Montag, 5. März 2007, um 19.00 Uhr

In die "Markgräfler Stube" - Tenniscenter - Heitersheim

Passend zur Fastenzeit werden wir uns mit dem Erfolgsbuch des angesehenen ZDF-Nachrichten-Mannes Peter Hahne befassen, der mit diesem Thema in Form eines Vortrags auch in Heitersheim zu Gast war:

"Schluss mit lustig" "Das Ende der Spaßgesellschaft"

Anhand markanter Buchauszüge wollen wir uns austauschen über seine bekannt scharfzüngigen Zeitanalysen, dem festgestellten Mangel und Verfall uns tragen-

der Werte und seinem Ausblick auf Überleben in einer "GmbH - Gesellschaft mit begründeter Hoffnung".

Diese brisanten Themen ergeben reichlich Stoff und Gelegenheit zu ausführlichen Diskussionen in aufgeschlossener Runde.

Auf vielfaches Interesse, gute Gespräche und einen Abend in froher Gemeinschaft freut sich im Namen des CDU-Stadtverbandes

*Friedrun Riederer, Schriftführerin,
Tel. 07634/18 24*



VEREINSMITTEILUNGEN



Altenwerk Heitersheim

Altenwerk-Fasnacht am 14. Februar 2007

Am "Schmutzigen Mittwoch" feierte das Altenwerk seinen närrischen Nachmittag im Kindergarten St. Johannes. Es waren 84 Personen der Einladung gefolgt. Die Begrüßung machte die Vorsitzende Rita Hauser. Mit dem Einzug des Prinzen Klaus II. und Präsident Siegfried Guckert und Gefolge waren die Malteserfunken gut vertreten. Prinzessin Elisabeth II. war beruflich verhindert. Helga Höfler hielt einen Vortrag über das Übergewicht. Rolf Höfler berichtete über Begleiterscheinungen in der Stadtgemeinde als Brückenwart. Nach einer Schunkelrunde erzählte Frau Hildegard Gut wie sich das Alter werden gestalten kann. Sodann marschierte die Tanzgruppe rot/weiß unter der Leitung von Frau Erika Schwab nach französischer Musik ein. Die Damen kamen direkt aus der "Moulin Rouge" und die Herren mit Baskenmütze. Frau Trudel Puchta und Frau Johanna Kunz glossierten über den Cholesterinspiegel. Sodann folgte ein Vortrag von Frau Paula Schächtle über die Revolution der Affen. Dann folgte zur Auflockerung eine Schunkelrunde. Lydia Becker erzählte auf alemannisch. Bürgermeister Jürgen Ehret nahm sich wieder die Zeit für's Altenwerk und kam als Friseur aus Heitersheim. Er berichtete von früheren Zeiten von Dr. Dralle bis in die heutige Zeit der Friseursalon's. Helene Link erzählte von lustigen Begebenheiten von dem 5-tägigen Ausflug an die Mosel. Drei mitfahrende Herren bekamen in einem Lokal nicht einen Tropfen Wein, der Wirt erklärte er würde erst morgen als 12-jährigem Wein geliefert. Anneliese Höfler und Rita Hauser erzählten über die Mottenbekämpfung in einer Wohnung. Als Überraschung kam Schneewittchen mit den 7 Zwergen und sie führten den Zwergentanz vor. Die Frauengemeinschaft erfreute das Altenwerk mit dem

Tanz und sie mussten auf vielfachen Wunsch den Tanz wiederholen. Rita Hauser bedankte sich bei Hilde Keller, Manfred Albrecht und Frieder Greiner für die Unterhaltung. Für das leibliche Wohl sorgte die Kolpingsfamilie unter der Leitung von Bernd Bauer und Josef Späth mit ihren Helfern, denen wir auch ganz herzlich danken. Anton Geng bedankte sich im Namen des Altenwerkes bei Rita Hauser ganz herzlich.

Fridolin Späth



Bürgerverein Gallenweiler e.V.

British Columbia - West Kanada Auf vielfachen Wunsch berichtet Franz Türke am Freitag, 9. März 2007, um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Gallenweiler in einem Dia-Vortrag wieder einmal von seinem Leben in West-Kanada.

Von Mai bis Oktober kann er dort auch Gäste in seinem Blockhaus bewirten und auf eine Rundreise durch das Land einstimmen. Er zeigt in diesem Vortrag die landschaftlichen Schönheiten British Columbiens mit seinen Nationalparks und nimmt uns mit auf einen Trip nach Alaska. **Ab 19.00 Uhr bietet der Bürgerverein Gallenweiler selbst gebeizte Häppchen von kanadischem Wildlachs. Es wird kein Eintritt erhoben, sondern eine Spende für die Kinder-Krebs-Klinik Freiburg erbeten.**



Eltern-Kind- Initiative im Frauenzimmer e.V.

Friedrichstr. 6, Müllheim,
Tel.: 07631/1 35 08, Bürozeiten:
Mo. - Do. 8.30 - 11.30 + Di. 15 - 18 Uhr

- **Winterschlussverkauf im Sack + Pack** bis 12.03.2007. Alle Winterkleidung wird zum halben Preis verkauft. Öffnungszeiten Mo. - Sa., 9.30 - 12.20 Uhr und Di., Do., Fr. 15 - 18 Uhr.

- Vortrag: "Finanzielle Hilfen für Schwangere - Leistungen und unterstützende Angebote für Familien"

am Montag, 05.03.2007, 20.15 Uhr mit Gerhard Stichling, Dipl. Sozialarbeiter und Monika Faller, Dipl. Sozialpädagogin, Diakonisches Werk, Müllheim. Gebühr: Unkostenbeitrag für die EKI.

- Tragetuch und Stillcafé

am 07.03.2007, 15.30 Uhr.

- Familiencafé am 15.03.2007 fällt aus.

- Vortrag "Kaiserschnitt - Narbe an Körper und Seele"

Die Hebammen Ingemarie Diemel und Panni Starke bieten am Fr., 23. u. 30.03.2007 zwei Gesprächsabende zum Thema "Kaiserschnitt" an. Die Abende beginnen jeweils um 20.15 Uhr in der EKI. Anmeldung erforderlich. Gebühr: Mitglieder 4 Euro / Nichtmitglieder 5,50 Euro

- Großer EKI Frühjahrs-Kleidermarkt

am Sa., 24.03.2007, im Evangl. Gemeindehaus Müllheim. Bitte holen Sie sich vorher eine Kleiderliste in der EKI ab und bringen Sie diese ausgefüllt zur Kleiderabgabe mit.



Fußballclub Heitersheim e.V.

www.fc-heitersheim.de

- Jugendabteilung

Vorschau Hallenturnier:
Sonntag, 04.03.2007, in der Jahn Halle in Freiburg Zähringen
Veranstalter: ESV Freiburg
15.18 Uhr FC Heitersheim E 3 - FC Kollnau
16.02 Uhr FC Heitersheim E 3 - SV St. Peter
16.36 Uhr FC Heitersheim E 3 - ESV Freiburg
Ab 17.06 Uhr Finalspiele

Vorschau Vorbereitungsspiele:

Samstag, 03.03.2007
13.00 Uhr SF Grißheim D 1 - FC Heitersheim D 1
17.00 Uhr SF Eintracht Frb. C - FC Heitersheim C
Dienstag, 06.03.2007
17.00 Uhr FC Heitersheim D 1 - Bad Krozingen D 1
Samstag, 10.03.2007
14.00 Uhr SG Bad Krozingen C - FC Heitersheim C
15.30 Uhr SG Ball/Heitersh. A - FC Neuenburg A

Vorschau Verbandsspiele:

Samstag, 10.03.2007
14.00 Uhr FC Heitersheim D 1 - FC Denzlingen D 1
Samstag, 17.03.2007
13.00 Uhr FC Heitersheim D 1 - SV Au-Witnau D 1
15.00 Uhr SG Ball/Heitersh. A - SV Waldkirch A

Sonntag, 18.03.2007

13.00 Uhr Alem. Müllheim C - FC Heitersheim C

Freitag, 23.03.2007

19.00 Uhr

SG Hart/Men/Mun B - SG Ball/Heit/Sulz B 1

Ergebnisse Vorbereitungsspiele:**Alem. Müllheim D 1 - FC Heitersheim D 1**

3:3

Torschützen: Leonard Guncati 1,

Noah Pirk 1, Christoph Müller 1

Im ersten Spiel nach der Winterpause auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz in Müllheim kamen unsere Jungs zu einem hochverdienten Unentschieden, wobei man einen 3:0 Rückstand aufholte.

SG Ball/Heitersheim A - SG Ball/Heit/Sulz B

0:2

Vorabinfo:

In diesem Jahr werden wir wieder mit den A- und B-Jugendspielern sowie Jugendtrainern eine Woche nach Spanien fahren. Termin: Samstag, 26.05. bis Samstag, 02.06.2007 (1 Tag länger wie sonst). Aufenthalt: in Santa Susanna - Hotel Alhambra. Anmeldung umgehend bei Berni Philipp.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter www.fc-heitersheim.de

JL Berni Philipp

Vorbereitungsspiele der 1. Mannschaft des FC Heitersheim**Sonntag, 04.03.2007, 15.00 Uhr**

FC Heitersheim I - Rheinw/Bamlach I

Mittwoch, 07.03.2007, 19.00 Uhr

FC Heitersheim I - Untermünstertal A

INFO - INFO - INFO

Das Training des MSV Duisburg wurde kurzfristig abgesagt.

Förderkreis Kinderbetreuung Gallenweiler**Klassische Musik für Kinder im Grundschulalter (2 Teile)****Hören - Verstehen - Malen**

1. Teil: von Schlössern, Feen, Hexen, Zwergen, Faunen und anderem Märchenhaften am Donnerstag, 8. März 2007, von 15.00 - 17.00 Uhr

2. Teil: von Tieren, Wetter, Tageszeiten und anderen hörbaren Bildern am Donnerstag, 15. März 2007, von 15.00 - 17.00 Uhr

Beide Veranstaltungen finden im ehemaligen Kindergarten Gallenweiler statt. Anmeldung bitte bei Astrid Naderhoff (Tel. 07633/79 92) bis spätestens 6. März 2007. Da die Plätze begrenzt sind, werden die Anmeldungen nach dem zeitlichen Eingang berücksichtigt.

Kostenbeitrag für Nichtmitglieder:

2 Euro pro Kind

Frauenverein Heitersheim e.V.**Wiiberfasnet 2007**

Es war kaum zu glauben, die Festhalle war wieder bis auf den letzten Platz besetzt, so voll und erfolgreich zeigte sich die 6. Wiiberfasnet. Von der ganzen Region

kamen wieder Frauen aller Altersklassen kostümiert zum Thema "Afrika-Traum".

In der toll dekorierten Halle mit lebensgroßen Giraffen, Palmen und in der Dschungelbar konnte man sich nach Herzenslust amüsieren, was sich auch die Prinzessin "Elisabeth die II." mit Gefolge nach ihrem Einzug nicht nehmen ließ. Verschiedene Gruppen (Tanz, Sing und Turn), das Regional-Frauenorchester und das "Duo d'Capo" sorgten für afrikanisch-närrische Abwechslung. Der Höhepunkt war dieses Mal eine Spende aus dem Erlös der vorangegangenen Veranstaltungen.



Vorständin Erika Schwab (dritte von rechts) überreichte den Betreuerinnen der 3 Kindergärten je 1.000 Euro und der Betreuunginitiative Gallenweiler 250 Euro, worüber sie sich mit einem närrischen Prolog bedankten.

Wir möchten uns bei den freiwilligen Helfern, die in Küche, Halle, Bühne und hinter den Kulissen mitgewirkt haben, herzlich bedanken. Nächstes Jahr wird es wieder eine Wiiberfasnet geben und wir freuen uns alle wieder mit einem "Frauen-Power" begrüßen zu können.

Herzlich willkommen sind auch Frauen und Gruppen die sich am Programm beteiligen möchten.

Das Vorstandsteam des Frauenverein Heitersheim e.V.

Freier Künstlerkreis Heitersheim**Ausstellung vom 4. - 29. März 2007**

Der Freie Künstlerkreis Heitersheim zeigt "das ewig Weibliche"

in der Kunstscheune in Bremgarten, Hauptstr. 19a, Bremgarten

Öffnungszeiten:

Di., Mi. und Fr.: 14.00 - 18.30 Uhr

So.: 11.00 - 17.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr**HEITERSHEIM**

Der nächste Dienstabend für die Einsatzabteilung (Zug 1 und 2) findet am **Montag, 5. März 2007, 19.30 Uhr**, statt.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Für den Sicherheitswachdienst am Samstag, 3. März 2007, "Funkenfeuer" bei der Villa urbana werden noch Einsatzkräfte benötigt. Treffpunkt 17.30 Uhr beim Gerätehaus.

*Mit kameradschaftlichem Gruß**Hansjörg Hagenbach, Stadtbrandmeister***Einsatzberichte der Freiwilligen Feuerwehr Heitersheim im Februar**

In diesem Monat wurde die Feuerwehr Heitersheim wieder erneut zu verschiedenen Einsätzen gerufen.

Gleich am ersten Tag im Februar rückte die Wehr um 9.47 Uhr in die Beiersdorfstraße aus. Alarmiert wurde, weil die dortige Brandmeldezentrale (BMZ) ausgelöst hatte. Nach Erkundung durch den Einsatzleiter stellte sich heraus, dass ein Melder der Brandmeldeanlage durch diverse Arbeiten unabsichtlich ausgelöst wurde. Hiermit war der Einsatz der Feuerwehr Heitersheim erledigt. Im Einsatz waren 11 Einsatzkräfte, das Löschgruppenfahrzeug (LF16/12), die Drehleiter (DLK18/12) und das Einsatzleitfahrzeug (ELW1), sowie neun Personen in Bereitschaft im Gerätehaus und einer Person in der Funk-Zentrale. Einsatzende war um 10.07 Uhr. Am frühen Morgen des siebten Februar wurde die Heitersheimer Feuerwehr um 6.19 Uhr zu einem schweren Unfall mit Personenschaden nach Eschbach an die Rheintalbahn gerufen. Bei der Ankunft an der Einsatzstelle waren bereits der DRK-Rettungsdienst, die Polizei sowie der Bundesgrenzschutz (BGS) vor Ort. Bei der betroffenen Person konnte nur noch der Tod festgestellt werden. Da die Einsatzstelle auf der Gemarkung Eschbach war, wurde zusätzlich der Kommandant von Eschbach alarmiert. Die Einsatzstelle wurde anschließend an die Bundespolizei übergeben. Einsatzende war für die Fw Heitersheim um 6.49 Uhr, im Einsatz waren 17 Einsatzkräfte, sieben in Bereitschaft im Gerätehaus und eine Person in der Funk-Zentrale. Das Löschgruppenfahrzeug (LF16/12), die Drehleiter (DLK18/12) und das Einsatzleitfahrzeug (ELW1) waren hier im Einsatz.

Auch in diesem Jahr übernahm die Feuerwehr Heitersheim wieder bei Fasnachtsveranstaltungen verschiedene Sicherheitswachdienste. So z.B. bei der Rathausstürmung am "Schmutzigen Dunschdig", beim Rosenmontagsumzug und am "Fasnetzschdig" zum Kinderumzug der Kinder Fasnet. Dies waren freiwillige Bereitschaftsdienste.

Am letzten Wochenende des Monats ereilten die Feuerwehr Heitersheim noch zwei weitere Einsätze (mit Öl bzw. Benzin auf der Straße). Der erste war in der Beiersdorfstraße/Ecke Steinmattenstraße am Samstag, 24.02.2007, um 18.36 Uhr und der zweite am Sonntag, 25.02.2007, um 8.38 Uhr auf der Kreisstraße 4940 zwischen dem Heitersheimer Bahnhof und Eschbach (nach einem Verkehrsunfall). An beiden Einsatzstellen wurde das ausgelaufene Gemisch mit Öl-Bindemittel aufgenommen und zur sachgemäßen Entsorgung zwischengelagert. Im Einsatz waren 11 bzw. 14 Einsatzkräfte, Einsatzdauer jeweils eine Stunde.

Raoul Hartmann, Schriftführer


Land Frauen

Landfrauenverein Buggingen - Seefeldern mit Grißheim, Hülgeheim, Heitersheim und Gallenweiler

Achtung Terminänderung!

Unsere Mitgliederversammlung findet am Freitag, 30. März 2007, um 20.00 Uhr in der Landfrauenstube in Seefeldern statt. Näheres folgt demnächst.

Christliche Pfadfinderschaft "Royal Rangers" Heitersheim

Wir sind umgezogen:

Die Christliche Pfadfinderschaft "Royal Rangers" Heitersheim, sind in neue Räumlichkeiten umgezogen.

Ab sofort finden die Stammtreffs in der Kreuzmattenstraße 6 (Schreinerei Plank) Heitersheim statt.

Wann: Samstags, 17.00 - 19.00 Uhr

Wo: Kreuzmattenstraße 6 (Schreinerei Plank)

Wer im Alter zwischen 7 und 14 Jahren Lust hat mitzumachen, kommt einfach samstags mit oder ohne Eltern bei uns vorbei.

Information / Kontaktadressen:

Klaus Hinsch: 07634/90 83 53 oder

07634/25 89, Malteserstraße 27, Heitersheim

Gerold Brünahl: 07633/88 35,

Belchenring 60, Staufen

11.40 Uhr

TuS Ringsheim – TVH Herren I (Hinspiel 25:26)

14.10 Uhr TV Todtnau – TVH Herren II (27:33)

Spielberichte:

TVH E-Jugend - TV Bötzingen 14:4 (9:3)

In diesem Spiel hatten wir den Gegner während der gesamten Spielzeit sicher im Griff. Durch offensive Abwehrarbeit konnten wir immer wieder Bälle abfangen und durch Tempogegenstöße zum Torerfolg kommen.

Es spielten: Philipp Beil (Tor), Joel Bier (5), Tobias Brauch, Jonathan Busch, Julius Hofmann (6), Sebastian Loose (2), Orkun Mutlu (1), Niklas Meyer (Tor), Jasper von Pachelbel, Christian Sackmann und Fabian Wiedemann

TVH E-Jugend – Müllheim/Neuenburg I

8:11 (8:3)

In der ersten Halbzeit trumpfte unsere Mannschaft richtig auf. Durch schnelles Spiel wurde der Gegner völlig überrumpelt und schon nach kurzer Zeit führten wir durch drei Tore von Fabian 3:0. Unsere Abwehr stand gut und so gelangen der gegnerischen Mannschaft nur drei Tore in der ersten Halbzeit, während bei uns Julius noch zweimal und Christian sogar dreimal traf. Leider verlief die zweite Halbzeit fast genau umgekehrt. Die gegnerischen Spieler wurden stärker und der neue Torwart hielt besser. Unsere Spieler ließen daraufhin die Köpfe hängen, statt zu kämpfen. In der zweiten Halbzeit gelang uns kein einziges Tor mehr und die Gegner trafen achtmal. Das kostete uns den Sieg – schade.

Es spielten: Philipp Beil, Joel Bier, Tobias Brauch, Jonathan Busch, Julius Hofmann (2), Sebastian Loose, Orkun Mutlu, Niklas Meyer (Tor), Jasper von Pachelbel, Christian Sackmann (3) und Fabian Wiedemann (3)

TV H D-Jugend – TSV March 10:18 (7:7)

Dieses Wochenende galt es, gegen den Tabellen-ersten anzutreten. Dieser reiste mit genau sieben Mann an und hatte somit keinen Ersatzspieler. In der ersten Halbzeit kämpfte unsere Mannschaft unermüdet und man ließ dem Gegner nie mehr als ein Tor Vorsprung. Es schien auch mit der Kondition der sieben aus March bald ein Ende zu haben. Doch die zweite Halbzeit belehrte uns wieder einmal eines Besseren. Ungeahnte Energien traten da auf der anderen Seite auf das Spielfeld. Der Gegner versenkte gleich zu Beginn scheinbar ganz locker fünf Mal den Ball in unserem Netz, bevor eine Gegenwehr von unserer Seite erfolgte. Unsere Mannschaft kämpfte zwar weiter, aber im Kopf war das Spiel zu diesem Zeitpunkt bereits verloren gegeben. Zwei vergebene Siebenmeter taten ihr Übriges dazu. Schade! Ein schönes (und sein erstes in dieser Saison!) Tor bekamen wir von Mirco zu sehen und auch Daniel zeigte diesen Samstag eine gute, kämpferische Einstellung. Und Julius, der uns aus der E-Jugend aushalf, überzeugte mit seiner konsequenten Verteidigung.

Es spielten: Jannik Wölk (Tor), Josra Cheniti (2), Anna-Lena Hain, Natascha Ambros, Mirco Schay (1), Maximilian Schöpflin, Tim Dobronn, Julius Hofmann, Daniel Bornmann (6), Moritz Schmidberger (1)

TVH Mädchen B – TV Brombach 16:21 (7:9)

Eine peinliche Vorstellung boten unsere Mädels gegen das bisher punktlose Schlusslicht aus Brombach. Ohne Torjägerin Rau und Linskaußen Mössinger musste man zwei Wochen, nachdem man den bisher ungeschlagenen Tabellenführer bezwang, antreten. Trotzdem hätte man gegen einen schwachen Gegner gewinnen müssen, doch lag man nach verschlafenem Beginn gleich mit 1:5 hinten. Zwar kam man danach zum 4:5 und war bis zum 7:8 dran. Doch eine mehr als dürftige Chancenverwertung und zahlreiche Fehlpässe nutzte der Gegner gnadenlos aus. So war beim 12:19 die Vorentscheidung gefallen.

Es spielten: Sabine Bauer (Tor), Miriam Cheniti (4), Sarah Cheniti (1), Viola Edelmeyer, Sarah Jost (2), Mona Seifert (8), Maria Siegel (1)

TVH B-Jugend – TSV March 23:31 (13:16)

Wie gewohnt musste unsere B-Jugend in der Bezirksklasse eine klare Niederlage hinnehmen. Bis zur 18. Minute spielte man gegen den offensiven Gast stark und führte mit 12:9. Doch als March nach einer Auszeit auf defensiv umstellte, fand unser Angriff den Weg zum Tor nicht mehr. Kurz nach Wiederbeginn lag man dann mit 13:18 hinten und



Schachclub Heitersheim

Der Alte ist der Neue

Vorstand - alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig von der Mitgliederversammlung in ihren Ämtern bestätigt. 1. Vorsitzender Günter Raske konnte auf eine erneut sehr erfolgreiche Saison zurückblicken (Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksliga, Bezirks-Blitzmeister Leonard Wendinger, Regionalmeister U 20, 19 Teilnehmer an Sportlehrerung des Landkreises). Die 2. Vorsitzende und Kassenwartin, Marita Adler, stellte eine gute Kassenlage dar – ihr bescheinigten die Kassenprüfer, Niko Winter und Christoph Schmid, eine gute Kassenführung. Der 3. Vorsitzende, Frank Schneider, kümmert sich insbesondere um die 2. Mannschaft.

Gegen Oberwinden

Am Sonntag (11.03.2007) spielen wir mit der 1. Mannschaft in der Bezirksliga in Oberwinden gegen die dortige 2. Mannschaft. Wenn wir in starker Aufstellung antreten können, hoffen wir auf den 2. Sieg. Die 2. Mannschaft spielt in Endingen gegen E. III – die 3. Mannschaft spielt gegen Ettenheim II.

Die Bezirksmeisterschaft U 12

Vorrunde Süd, am Sonntag im Bürgerhaus in Gallenweiler wurde von der 1. Mannschaft von Heitersheim klar dominiert. Wir konnten uns sogar den Luxus erlauben, auf dem 4. Platz einen "blutigen" Anfänger einzusetzen und Julius Hofmann in der 2. Mannschaft spielen zu lassen. Dieser taktische "Schachzug" sicherte Heitersheim II den 3. Platz. Der 4. Platz unserer Kooperationsmannschaft Ballrechten kam etwas überraschend. Damit nehmen 3 Mannschaften des Clubs an der Bezirksrunde am 21. April in Emmendingen teil – hier wollen wir natürlich Bezirksmeister werden. M. – Leonard Wendinger, Valentin Linkesch, Julian Boes, Jens Brauch

Mannschafts-Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	At	S	R	V	Man.Pkt.	Brt.Pkt	Buchholz
1.	4.	Heitersheim 1	5	0	0	0	10-0	15,5	24,0	
2.	2.	Badenweiler 1	4	0	1	8-2		13,5	25,0	
3.	5.	Heitersheim 2	3	0	2	6-4		11,5	25,0	
4.	1.	Ballrechten	2	1	2	5-5		10,5	21,0	
5.	3.	Badenweiler 2	2	1	2	5-5		9,0	30,0	
6.	6.	Buggingen 1	2	0	3	4-6		8,5	26,0	
7.	7.	Buggingen 2	0	1	4	1-9		7,0	21,0	
8.	8.	Tunsel	0	1	4	1-9		4,5	28,0	

Weitere Infos

Spielabende am Dienstag in der Schule und am Freitag in der Sportgaststätte ab 19.00 Uhr.

Monatsblitzturnier am 2. Freitag im Monat ab 20.00 Uhr.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.



Schwarzwaldverein Ortsgruppe Sulzburg

Über die neue Europabrücke bei Hartheim am Sonntag, 11.03.2007

Wanderung: durch den Rheinwald – neue Europabrücke - Elsass – und wieder zurück

Wegstrecke: 8 km, Wanderzeit 2,5 Stunden

Treffpunkt: Sulzburg, Marktplatz 13.30 Uhr mit PKW-Fahrgemeinschaften zum Rheinwald

Führung: Gerhard Schaber

Sternschnuppe Markgräflerland

Bastelspaß für Kinder der 2. - 4. Klasse

Zum Thema Frühling und Ostern möchten wir mit versch. Techniken und Materialien wie z.B. Keilrahmen, Holz, Papier ... schöne Dinge basteln.

Wann?

4 x donnerstags von 14.30 - 16.00 Uhr
22.03.2007, 29.03.2007, 19.04.2007, 26.04.2007

Wo?

Kindergarten Sulzbachhaus

Zur alten Schmiede

Heitersheim

Kosten: 30 Euro inkl. Material

Kursleitung: Silke Wachsmann,

Diana Kanstinger

Anmeldung unter Tel. 07634/44 92



Turnverein Heitersheim e.V.

www.tvheitersheim.de

- Abteilung Handball
<http://tvhhandball.tripod.com>

Nächster Heimspieltag am 18.03.2007 ab 11.30 Uhr in Staufen!

Am kommenden Wochenende finden folgende Auswärtsspiele statt:

Sonntag, 04.03.2007

12.00 Uhr

Waldkirch/Denzl. – TVH Mädchen B

einige Spieler gaben nun schon auf! Wenn es der Mannschaft nicht mal gelingt fünfzig Minuten kämpferisch dagegen zu halten, wird es wohl in dieser Saison kein Erfolgserlebnis mehr geben. Es spielten: Philipp Koch (Tor), Lars Erik Jost (3), Manuel Mutschler (1), Andreas Ludwigkeit, Matthias Ludwigkeit (2), Lukas Mainka (12), Michael Pflüger, Peter Tillmann (2), Michael Willmann (2/1), Pascal Witter, Marc-Kevin Wölk (1)
TVH A-Jugend – Waldkirch/Denzl.

31:43 (13:17)

Gegen den Tabellenführer aus Waldkirch bot unsere A-Jugend eine gute Leistung, ohne jedoch den Favoriten ernsthaft gefährden zu können. Erst gegen Ende des ersten Durchgangs gelang es dem Gast sich deutlich abzusetzen. Wie gewohnt verschlief der TVH die Anfangsphase des zweiten Abschnitts und lag 13:20 hinten. Leider fand unsere Defensive nicht mehr zur Leistung des ersten Durchgangs und so hatte Waldkirch keine Mühe den Abstand zu halten.

Es spielten: Matthias Bauer (Tor), Lars Erik Jost, Erich Justus (3/1), Matthias Ludwigkeit (5), Lukas Mainka (8/1), Christoph Raske (1), Jonas Schmid (5/1), Christoph Weber (5), Daniel Wirsing (4)

TVH Herren II – TSV March II 29:25 (13:13)

Mit Bürgelin, Federer, Paris und Kurzbach musste unsere Zweite auf vier Stammspieler verzichten und trat mit nur einem Auswechselspieler an. Aber auch der Gast aus March trat stark geschwächt nur zu siebt an. Im ausgeglichenen ersten Abschnitt konnte sich kein Team entscheidend absetzen und so ging man mit einem remis in die Kabine. Auch nach Wiederbeginn änderte sich daran zunächst nichts und der Gast lag beim 16:17 letztmals in Front. Da sich unser A-Jugendkeeper Bauer im zweiten Abschnitt deutlich steigerte, konnten wir nun endlich auch zum Kontern ansetzen und kamen so zu einfachen Toren. Beim Gegner machte sich nun mehr und mehr die fehlende Wechselmöglichkeit bemerkbar, und es wurde nur noch beim 22:20 knapp. Am Ende konnte der TVH einen klaren und auch verdienten Sieg landen.

Es spielten: Michael Ambs (5/1), Matthias Bauer (Tor), Joachim Bach (2), Jonas Schmid (3), Christoph Weber (2), Jochen Werber (4), Heiko Wiegand (6) und Clemens Wölk (7)

Waldkirch/Denzl. – TVH C-Jugend

40:25 (16:14)

Wie im Hinspiel musste unsere C-Jugend erneut gegen einen schlagbaren Gegner auf unseren Torjäger Zipfel verzichten. Trotzdem bot man in der ersten Hälfte eine gute Leistung und hätte bei einer besseren Chancenverwertung mit einer Führung in die Pause gehen müssen. Bis zum 20:18 konnte der TVH die Partie offen gestalten, ehe sich bei den meisten Spielern konditionelle Mängel bemerkbar machte. Durch das langsame Umschalten auf die Abwehr kam der Gastgeber reihenweise zu Kontertern und am Ende zum klaren Sieg.

Es spielten: Jan Ambs (8/2), Daniel Bornmann, Hannes Bürkle (5), Yannick Cesar (5), Philipp Koch (Tor), Robin Maier (2), Johann von Pachelbel (2), Andreas Wilk, Marc Kevin Wölk (3)

Trainingszeiten der Mannschaften:*In Heitersheim Sporthalle***Flöhe gemischt (Jahrgang 2000 - 2002)**

Freitag, 14.30 - 15.30 Uhr (Festhalle)

Minis gemischt (Jahrgang 1998 - 2000)

Freitag, 14.30 - 15.45 Uhr (Sporthalle)

E-Jugend gemischt (1996 - 1997)

Mittwoch, 14.30 - 16.00 Uhr

D-Jugend gemischt (1994 - 1995)

Mittwoch, 16.00 - 17.30 Uhr

C-Jugend männlich (1992 - 1993)

Mittwoch, 17.30 - 19.00 Uhr und

Samstag, 10.30 - 12.30 Uhr

B-Jugend männlich (1990 - 1991)

Mittwoch, 19.00 - 20.30 Uhr

Mädchen B (1990 - 1991)

Montag, 19.00 - 20.30 Uhr

Mädchen C (1992 - 1995)

Dienstag, 16.30 - 18.00 Uhr

Damen (1989 und älter)

Montag, 20.30 - 22.00 Uhr

*In Staufen beim Faustgymnasium***Herren (1987 und älter)**

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

A-Jugend männlich (1988 - 1989)

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Weitere Infos im Internet oder unter Telefon 07634/23 54.

**Turnverein Heitersheim e.V.**www.tvheitersheim.de**- Abteilung Tischtennis**

Am letzten Wochenende hatte unsere Herrenmannschaft den TV Ebringen zu Gast. Leider mussten wir wieder auf Daniel Prill verzichten. Somit konnte man vermuten, dass es ein sehr spannendes Spiel mit einem knappen Ausgang geben wird. Um positiv in das Spiel zu starten, wurden die Doppel etwas umgestellt. Für die Überraschung sorgten dann **Daniel Kern und Wilhelm Model**. Als Doppel Nr. 3 aufgestellt, war nicht unbedingt mit einem Erfolg von ihnen zu rechnen. Mit einer guten Gesamtleistung konnten sie dieses Spiel gewinnen und dafür sorgen, dass wir mit 2:1 in Führung gingen, nachdem **Wagner/Prinzbach** gepatzt hatten und völlig unnötig als Verlierer von der Platte gingen. Bei einer sicheren Führung im Entscheidungssatz hatten sie viel zu viel riskiert und dabei leichtfertig den Sieg verschenkt. Zuvor konnten **Thomas Philipp und Dietmar Kern** ihr Doppel sicher gewinnen. Diese Führung konnten dann durch die folgenden Einzel auf 5:1 ausgebaut werden, ehe unsere Positionen 5 und 6 Niederlagen hinnehmen mussten. In einem schlechten Spiel musste sich dann auch noch **Benjamin Wagner** der Ebringer Nr. 2 geschlagen geben und somit wurde es noch einmal spannend. **Thomas Philipp und Joachim Prinzbach** hatten dann zum Teil erhebliche Probleme mit ihren Gegnern, konnten aber ihre Spiele gewinnen. **Dietmar Kern** machte dazwischen mit seinem Gegner, der nie eine Chance hatte, kurzen Prozess und gewann auch sein zweites Einzel an diesem Abend. Am Ende konnte dann doch ein klarer 9:4 Sieg für den TVH verbucht werden.

Als nächstes folgt nun ein Auswärtsspiel in Breisach. Diese Mannschaft gehört sicherlich zu den stärksten unserer Klasse und es wird sehr schwierig dort ein positives Ergebnis zu erreichen.

Ebenfalls ein Heimspiel hatte unsere Schülermannschaft gegen die Zweite aus Gröfzheim. In der Vorrunde trennte man sich mit einem Unentschieden. Leider klappt derzeit nur sehr wenig, so dass es zu einer enttäuschenden 2:6 Niederlage kam. Damit wurde wohl die letzte Chance vertan, bis zum Saisonende vielleicht doch noch den letzten Tabellenplatz verlassen zu können.

VdK Ortsgruppe Heitersheim**Der Ortsverband Heitersheim informiert:****Kein Krankengeld für Rentner**

Rentner, die nebenbei noch arbeiten, können bei Krankheit kein Krankengeld erhalten. Rente und Krankengeld seien Leistungen, die es nebeneinander nach dem Gesetz nicht geben dürfe. So hatten unlängst die Richter des Bundessozialgerichts (BSG) entschieden. Nach der Entscheidung (Az.: B 1 KR 14/05) gelte Gleiches auch für Beamtenpensionen und Vorruhestandsgeld. Auch hier dürfe es keinen gleichzeitigen Bezug von Krankengeld geben. Im BSG-Fall war es um die Klage eines 78-jährigen Handwerkers gegangen, der seit Jahren Rente bezieht, seinen eigenen Handwerksbetrieb aber dennoch weiterführte und hiermit monatlich

che Einnahmen in knapp fünffacher Rentenhöhe erzielte. Die Weigerung seiner Inanspruchnahme der Krankengeld zu zahlen, sei - so die BSG-Richter - rechtmäßig.

VdK, Peter Schay, Danziger Straße 5, 79423 Heitersheim, Telefon 07634/32 72

Die VdK Sozialrechtsschutz GmbH informiert:

Der nächste Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Frau Biehler findet am Dienstag, 13. März 2007, 14.00 - 17.00 Uhr, im Müllheimer Rathaus statt. Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen, z.B. Schwerbehindertentrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Sprechtag Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstraße 44, jeweils montags nach Terminvereinbarung. Telefon 0761/5 04 49-0

**SONSTIGES****“Tafel”-Verkauf jetzt auch in Heitersheim**

Ab Freitag, 16. März 2007, verkauft die “Staufner Tafel” einmal wöchentlich Ware in Heitersheim in den Räumen der evangelischen Kirche. Freundlicherweise hat Herr Pfarrer Zeller den Jugendraum dafür freitags von 16 bis 17 Uhr zur Verfügung gestellt.

Personen, deren Einkommen 750 Euro (für eine Person, plus 250 Euro für jedes weitere Familienmitglied) nicht übersteigt, können dort preisgünstig Lebensmittel einkaufen, die die Supermärkte abgegeben haben, weil das Verfallsdatum bald abläuft.

Kinderkleidermarkt am 10.03.2007

Am Samstag, 10.03.2007, veranstaltet der Elternbeirat des Kindergarten St. Johannes von 14.00 – 16.30 Uhr einen Kinderkleidermarkt in der Festhalle Heitersheim. Angeboten werden kann **“alles rund ums Kind”**. Für Besucher ist der Eintritt frei. Auf den Besucher wartet nicht nur ein großes Angebot an Kindersachen sondern auch eine Kaffee- und Kuchenstube.

Die Tischgebühr beträgt 10 Euro oder 7 Euro plus einen selbstgebackenen Kuchen. Die Tische werden gestellt. Wie in zwischen Tradition, erhält auch dieses Jahr jeder Anbieter (pro Tisch) ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee. Weitere

Informationen und Tischreservierung bei Frau Stauder-Linkesch,
Tel.: 07634/55 31 19.

Gleichzeitig können Kinder Spielzeug zu Taschengeldpreisen vor der Festhalle anbieten (ohne Gebühr und ohne Voranmeldung).

Der Erlös des Kinderkleidermarktes kommt den Kindern des Kindergarten St. Johannes zu Gute. Dieses Jahr soll damit eine gemütliche Kuschel- und Leseecke im Flur finanziert werden.

Elternbeirat

Kindergarten St. Johannes

Veranstaltungen rund um Heitersheim

Ab 15.03.:

ist das Schloss Bürgeln wieder geöffnet und kann im Rahmen einer Führung besucht werden. Führungszeiten: 11, 12, 14, 15 und 16 Uhr (dienstags geschlossen). www.schlossbuergeln.de

Fr., 02.03., 20.15 Uhr:

„DAS KLANGBAD“ – eine perkussive Meditation mit Peter Graef im „Klangatelier Arche“, Kreuzmattenstr. 10a in Heitersheim. Tel.: 5 05 36 26 (bitte anmelden). Weiterer Termin: 30.03.2007

Sa., 03.04.:

15 Uhr: Schweinchen Wilbur und seine Freunde. 20 Uhr: Kino im Josefshaus Bad Krozingen: „Departed: Unter Feinden“

So., 04.03., 15 Uhr

Kino im Josefshaus Bad Krozingen: „Schweinchen Wilbur und seine Freunde“

So., 04.03., 14 - 16 Uhr:

Kinderkleidermarkt in der Johann-Philipp-Glock-Halle in Schallstadt

So., 04.03., 14 - 16.30 Uhr:

Zwillingskleidermarkt in der Möhlinhalle Hausen. Auch nicht Zwillingseltern sind eingeladen

Sa., 10.03., 14 - 16.30 und Fr., 09.03., 20 Uhr:

Öffentliche Eurythmieaufführung der 12. Klasse der Freien Waldorfschule Markgräflerland im Festsaal der Freien Waldorfschule Müllheim

Sa., 10.03., 14 - 17 Uhr:

1. Kindersachenmarkt in der Castellberghalle in Ballrechten-Dottingen.

Sa., 10.03., 14 - 16.30 Uhr:

Kinderkleider-Spielzeugmarkt im

Stadthaus in Neuenburg

So., 25.03., 18 Uhr:

Duoabend mit dem bekannten Freiburger Cellist Christoph Henkel und der koreanischen Pianistin Maria Ahn im Stubenhaus in Staufen. Infos unter www.stubenhaus.de

DRK-Seniorenausflug mit Betreuung

zum Spielzeugmuseum in Riehen am Freitag, 09.03.2007

Das Spielzeugmuseum bietet eine der bedeutendsten Sammlungen von europäischem Spielzeug aller Art. Holzspielwa-

ren, Puppenhäuser, Blechspielzeug, Zinnfiguren sowie Eisenbahnen bilden die Schwerpunkte der Sammlung. Vor dem Museumsbesuch wird im Gasthaus Pflug in Kandern-Holzen zum Mittagessen eingekehrt. Es gibt in Bad Krozingen, beim großen Parkplatz „Vita Classica“ (Haupteingang) 11.00 Uhr eine Haltestelle. Im Fahrtpreis von 22 Euro ist der Museumsbeitrag inbegriffen. Ein kostengünstiger Zubringerdienst aus den umliegenden Ortschaften zu der Haltestelle kann vom DRK-Kreisverband organisiert werden. Anmeldung bis 05.03.2007 bei der DRK-Servicezentrale, Telefon 07631/18 05-0.

„Ältere Menschen schaffen Schönes“

Der Kreissenioresenrat Breisgau-Hochschwarzwald veranstaltet die Ausstellung „Ältere Menschen schaffen Schönes“, mit Beiprogramm, vom 20. Juni bis 24. Juni im Kurhaus in Schluchsee. Alle Seniorinnen und Senioren sind eingeladen, sich wieder sehr zahlreich an den Veranstaltungen und mit ihren Exponaten an der Ausstellung (Anmeldeschluss: 15. April 2007) zu beteiligen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Leitung Ihrer Seniorengruppe oder:

Friedrich Kern, Föhrenbergstr. 19.

79219 Staufen-Wbr., Tel.: 07633/65 69

Dieter Lösch, Rheinstr. 24,

79258 Hartheim, Tel. 07633/25 05

Studienreise nach Israel

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde Bad Krozingen wieder eine Studienreise nach Israel. In der 18 Tage dauernden Reise ist auch ein dreieinhalb-tägiger Besuch in Jordanien eingeschlossen. Wer schon einmal in Israel war, findet bei dieser Reise ein willkommenes Kontrastprogramm. Nicht die bei einer solchen Reise üblichen Orte werden angefahren, sondern wir beschreiten eindrucksvolle neue Wege. Unter anderem besuchen wir die Weinkellerei von Rothschild, fahren mit Jeeps unter Begleitung eines erfahrenen Geologen durch den Ramonkrater, essen bei und mit Beduinen etc. Am besten Sie rufen das Evangelische Gemeindebüro (Tel. 07633/32 42) an und erbitten einen Prospekt. Die Anmeldung sollte bald erfolgen, da nur noch 10 Plätze frei sind. Die Vorbereitung und Leitung der Reise hat Pfarrer Jost. Fragen können per e-mail gestellt werden an gerhard-jost@t-online.de.

Selbsthilfegruppe für Frauen

Für Frauen, die an Krebs erkrankt sind, entsteht eine Selbsthilfegruppe. Die Gruppe soll die Möglichkeit zum Erfah-

rungsaustausch und Informationen in einem geschützten Raum für betroffene Frauen bieten. Das erste Treffen findet am Mittwoch, 21.03.2007, 18.30 Uhr statt. Kontakttelefon: 0761/27 59 97 oder per Mail:

selbsthilfe.paritaet.freiburg@kur.org

Führerscheinseminar für alkoholauffällige Kraftfahrer

Die Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle der AGJ bietet wieder ein Seminar zur Vorbereitung auf die Medizinisch-Psychologische-Untersuchung (MPU) an. Wer seinen Führerschein mit 1,6 Prom. BAK oder nach mehrmaligen Alkoholfahrten entzogen bekommen hat, muss den so genannten „Idiotentest“ (MPU) bestehen, um seinen Führerschein wieder zu erlangen. Erfahrungsgemäß ist die Durchfallrate bei diesem Test recht hoch. Der Grund für diese hohe Durchfallrate liegt häufig in der unzureichenden Vorbereitung der Teilnehmer, denen es alleine nicht gelingt, sich adäquat mit ihrer ganz persönlichen Alkoholproblematik auseinanderzusetzen. Denn die Trunkenheitsfahrt ist oft nur die Spitze einer verdeckten Alkoholproblematik. Um das zu erkennen, zu akzeptieren und in einem weiteren Schritt konstruktiv dagegen anzugehen, bietet die Beratungsstelle ein neues Führerscheinseminar zu diesem Thema an. Erstes Treffen: 22.03.2007, 18.15 Uhr, Ort: in den Räumen der Beratungsstelle in der Moltkestr. 1 in Müllheim
Anmeldung und nähere Infos unter Tel.: 07631/50 15.

Wallfahrt

nach Sachseln/Flüeli (Schweiz) und in das ehem. Zisterzienserkloster St. Urban vom 16. - 18. März 2007.

Leitung: Pfarrer Uwe Schrempf,

Dr. Alois Beck

Infos: Kath. Landvolkshochschule

St. Ulrich, Tel.: 07602/91 01-0

Gedächtnistraining

Am Dienstag, 20.03.2007, startet um 15 Uhr der DRK-Kreisverband Müllheim e.V. in Zusammenarbeit mit der VHS Markgräflerland in der Ernst-Leitz-Schule in Sulzburg ein unterhaltsames Gedächtnistraining ohne Leistungsdruck. Der Kurs gibt in heiterer Atmosphäre Tipps und Anregungen, wie die „grauen Zellen“ in Schwung gebracht werden können. Er richtet sich an Personen ab 60 Jahren.

Anmeldung und Infos: Servicezentrale des DRK-Kreisverband Müllheim, Telefon 07631/18 05-0

